

**B e s c h l u s s p r o t o k o l l**  
der 58. Sitzung des Stiftungsrates am 25. Januar 2013 in Bautzen

**Beschluss Nr. 384:**

Der Stiftungsrat stimmt der vorliegenden Tagesordnung mit den Änderungen zu.

**Beschluss Nr. 385:**

Der Stiftungsrat beschließt das Protokoll der Sitzung des Stiftungsrates vom 8. Juni 2012.

**Beschluss Nr. 386:**

Der Stiftungsrat stimmt zu, die unverbrauchten Mittel (Restmittel) des Haushaltsjahres 2012 für die Rückführung des im HH-Jahr 2011 entnommenen Stiftungsvermögens zu verwenden.

**Beschluss Nr. 387:**

Der Stiftungsrat beschließt die Bildung einer Arbeitsgruppe aus Mitarbeitern des Sorbischen Instituts e. V., des WITAJ-Sprachzentrums, des Instituts für Sorabistik der Universität Leipzig, der Projektstelle Neue Medien und Herrn Budar als Vertreter des Stiftungsrates zur Entwicklung eines Konzeptes für die Anwendung der sorbischen Sprache in den elektronischen Medien und im Bildungsbereich. Die für die Umsetzung notwendigen Mittel sollen außerhalb des Stiftungshaushaltes bereitgestellt werden. Ein entsprechender Beschlussvorschlag sollte zur Juni-Sitzung vorliegen.

**Beschluss Nr. 388:**

1. Der Stiftungsrat beschließt den Haushaltsplan der Stiftung für das sorbische Volk für das Jahr 2013 in der geänderten Fassung vom 25. Januar 2013.
2. Der Stiftungsrat beschließt die Bewirtschaftungsgrundsätze für die Stiftungsverwaltung in der vorliegenden Fassung.
3. Der Stiftungsrat beschließt die Bewirtschaftungsgrundsätze für die institutionellen Zuwendungsempfänger in der Fassung der Anlage 2.

**Beschluss Nr. 389:**

Der Stiftungsrat beauftragt den Direktor mit der Ausschreibung von Projekten sorbischen/wendischen Theaters in der Niederlausitz entsprechend dem Entwurf vom 25. Januar 2013.

**Beschluss Nr. 390:**

Die Stiftungsverwaltung erhält den Auftrag, unter Einbeziehung von Verwaltungsfachleuten und Juristen Lösungswege zu den im Stiftungsrat erörterten Umstrukturierungen zu erarbeiten, die organisatorischen, wirtschaftlichen und arbeitsrechtlichen Konsequenzen abschließend zu prüfen und mit einer Beschlussfassung dem Stiftungsrat in der nächsten Ratssitzung zur Entscheidung vorzulegen.

Die schriftlichen Stellungnahmen der Mitglieder des Stiftungsrates werden Bestandteil des Berichts. Die Mitglieder des Stiftungsrates erhalten die Möglichkeit, der Stiftungsverwaltung binnen drei Wochen Dokumente zuzuleiten, deren Beachtung sie in der Aufarbeitung wünschen.

**Beschluss Nr. 391:**

Der Stiftungsrat nimmt die Tätigkeitsberichte der Beiräte des Sorbischen National-Ensembles GmbH und des Domowina-Verlages GmbH für das Geschäftsjahr 2011 zur Kenntnis. Er bevollmächtigt den Direktor, die Beiräte für das Geschäftsjahr 2011 zu entlasten, wenn seine Prüfung der vorgetragenen Sachverhalte zu keiner rechtlichen Beanstandung führt.

**Beschluss Nr. 392:**

Der Stiftungsrat stimmt der Berufung des Herrn Krystof Rjeda als neues Mitglied des Beirates des Domowina-Verlages zu.

**Beschluss Nr. 393:**

Der Stiftungsrat beschließt die Förderrichtlinie der Stiftung für das sorbische Volk über die Gewährung einer Zuwendung an Internatsschüler des Sorbischen Gymnasiums Bautzen und des Niedersorbischen Gymnasiums Cottbus vom 25. Januar 2013.

**Beschluss Nr. 394:**

Der Stiftungsrat stimmt der Änderung des Statutes des Čišinski-Preises der Stiftung für das sorbische Volk in der Fassung vom 25. Januar 2013 zu.

Der Stiftungsrat bestätigt die Mitglieder des Kuratoriums des Čišinski-Preises der Wahlperiode 2013–2018.

Theurich  
Vorsitzende des Stiftungsrates

Schiemann  
Protokollantin